

# Wiesbadener Tagblatt.

Verlag Langgasse 21

„Tagblatthaus“

Schalter-Kasse geöffnet von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends.  
Postfachkonto: Frankfurt a. M. Nr. 7405.

Wöchentlich



12 Ausgaben.

Preis:

„Tagblatthaus“ Nr. 659-88.

Von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends, außer Sonntags.  
Postfachkonto: Frankfurt a. M. Nr. 7405.

Bezugs-Preis für beide Ausgaben: M. 1.40 monatlich, M. 4.20 vierteljährlich durch den Verlag Langgasse 21, ohne Belegerlohn. M. 5.25 vierteljährlich durch alle deutschen Postanstalten, einschließlich Postgebühr. — Bezugs-Bestellungen nehmen außerdem entgegen: in Wiesbaden die Zweigstelle Bismarckring 19, sowie die Hauptstellen in allen Teilen der Stadt; im Rheingebiet die dortigen Hauptstellen und in den benachbarten Landorten und im Rheingau die betreffenden Tagblatt-Träger.

Anzeigen-Preis für die Zeile: 60 Pfg. für örtliche Anzeigen; 90 Pfg. für auswärtige Anzeigen; M. 3 — für örtliche Kleinanzeigen; M. 4.50 für auswärtige Kleinanzeigen. — Bei wiederholter Aufnahme unveränderter Anzeigen einzurechnende Nachzahlung. — Anzeigen-Aufnahme: Für beide Ausgaben bis 10 Uhr mittags. — Für die Aufnahme von Anzeigen an vorgeschriebenen Tagen und Plätzen wird keine Gewähr übernommen.

Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin W. 57, An der Apostelkirche 7, 1. Fernsprecher: Amt Lühom 6202 und 6203.

Mittwoch, 17. Dezember 1919.

Abend-Ausgabe.

Nr. 568. • 67. Jahrgang.

## Bekanntmachung.

Die französische Behörde teilt den Schülern der französischen Sprachkurse mit, daß auf Anordnung des Magistrats die Schulen wegen Schließens bis zum 8. Januar 1920 geschlossen bleiben. Infolgedessen muß der Sprachkurs bis zu diesem Zeitpunkt unterbrochen werden. Am 9. Januar werden sie unter denselben Bedingungen wie bisher wieder aufgenommen werden.

L'Administrateur de Wiesbaden:  
Commandant Toussan.

## Bekanntmachung.

Der am 6. Dezember in der Presse veröffentlichte Artikel 2 der Verordnung des Herrn Generals Degoutte Nr. 17 074, 3/5 vom 4. Dezember 1919, betreffend die Viehaußfuhr in die gefährdeten Gebiete, aus der von der französischen Rheinarmee besetzten Zone, bezieht sich nur auf die von der Commission Supérieure für die Neubildung des Viehbestandes der gefährdeten Gebiete vorgeschriebene Ausfuhr und nicht auf die Ausfuhr durch Private.

L'Administrateur de Wiesbaden:  
Commandant Toussan.

## Bekanntmachung.

Es wird erneut zur Kenntnis gebracht, daß in den Schaufenstern an allen Gegenständen die Preise erkennbar angebracht werden müssen.

Zu widerhandlungen werden auf das Schärfste bestraft.  
L'Administrateur de Wiesbaden:  
Commandant Toussan.

## Vor dem Frieden.

### Der Ententrat zur deutschen Antwort.

mz. Paris, 16. Dez. Der Oberste Rat versammelte sich heute morgen unter dem Vorsitz Clemenceaus in dessen Wohnung. Der Rat prüfte vorerst die deutsche Antwort auf die Note der Alliierten vom vorigen Montag. Es wurde beschlossen, daß eine Kommissionsitzung zwischen den Alliierten und deutschen Experten heute, Dienstagmorgen, stattfinden soll, um den Teil der Note zu erörtern, der sich auf die zufolge der Versenkung der Flotte von Scapa-Flow geforderte Wiedergutmachung bezieht. Frankreich wird in dieser Kommission durch Admiral Levasseur vertreten sein. Gewisse Teile der deutschen Antwort wurden zur Prüfung an die juristische Kommission überwiesen. Die Vertreter der Alliierten haben insgesamt den persönlichen Ton der Note gebilligt. Eine Antwort darauf wird vorbereitet und der deutschen Delegation gegen Ende der Woche übergeben werden. Der Rat prüfte darauf eine durch die österreichische Delegation aufgeworfene Frage, die sich auf das Voralpegebirge bezieht, das wünschen soll, aus dem österreichischen Staatsverband auszuschneiden.

### Die Delegationsberatungen.

mz. Paris, 16. Dez. (Havas.) Die neue deutsche Delegation zur Besprechung der Wiedergutmachungsangelegenheiten für die Versenkung der Flotte in Scapa-Flow ist heute morgen 8,10 Uhr mit dem Kölner Expreßzug in Paris eingetroffen. Die Delegierten begaben sich vom Nordbahnhof zu Fuß nach dem Boulevard Denain, wo sie sich in drei verschiedenen Lazarettmetern verteilten, um sich nach dem deutschen Bureau zu begeben. Es war ein Ordnungsdienst einmarschirt worden. Die Menge betrachtete neugierig die Delegation, enthielt sich aber jeder Kundgebung.

mz. Paris, 16. Dez. (Havas.) Die Alliierten und die deutschen Sachverständigen trafen heute nachmittag 4 Uhr in der Maison de la Presse in der Zahl von 20 zusammen, um über Kompensationen der in Scapa-Flow versenkten Schiffe zu beraten. Den Vorsitz führte Loucheur.

mz. Paris, 17. Dez. (Havas.) Die Zusammenkunft der Alliierten und der deutschen Sachverständigen, die unter dem Vorsitz Loucheurs stattfand und die Frage der Kompensationen für die bei Scapa-Flow versenkten Schiffe behandelte, dauerte 3 Stunden. Heute kommen die Schiffahrtsverständigen zusammen.

### Ende der Woche!

Br. Zürich, 17. Dez. (Eig. Drahtbericht.) Die Antwortnote der Alliierten ist Ende der Woche zu erwarten. Man nimmt an, daß die Verhandlungen nicht lange dauern und die Ratifikation des Friedens bald in Kraft treten wird.

W. T.-B. Amsterdam, 17. Dez. (Drahtbericht.) Laut „Telegraaf“ meinet Daily Chronicle, daß die Antwort des Obersten Rats auf die deutsche Note kurz und formell sein wird. Es wird darin ein Zeitraum festgesetzt, innerhalb dessen die Ratifikation des Friedensvertrags und die Unterzeichnung des Protokolls stattgefunden haben muß.

W. T.-B. Paris, 17. Dez. (Drahtbericht. Havas.) Das „Echo de Paris“ erkundigte sich, ob die Hoffnung besteht, mit den deutschen Delegierten zu einer Verständigung zu gelangen. Es erhielt darauf folgende Antwort: Die deutschen Delegierten haben uns die Schwierigkeiten dargelegt, denen sie bei der Abgabe von 400 000 Tonnen Eisenmaterial, die verlangt werden, begegnen müßten. Es muß hervorgehoben

werden, daß die Deutschen ihre Sache auf sehr einfache Art vertreten haben. In unserer ersten Antwort an die Berliner Regierung haben wir ausgeführt, daß wir bereit seien, die vorgedachten Gründe zu prüfen. Wir werden dies heute tun und werden sodann mit unseren englischen Mitarbeitern eine Entscheidung voller Gerechtigkeit und Billigkeit treffen.

### Der Eindruck der deutschen Antwortnote.

Das Echo der Pariser Presse

mz. Paris, 16. Dez. Die deutsche Antwortnote wird im Allgemeinen von der Pariser Morgenpresse günstig aufgenommen. Der „Matin“ meint, es sei wenig wahrscheinlich, daß man ohne weiteres die Entschädigungsmodalitäten annehmen werde, die die Deutschen vorschlagen. Wenn aber die Alliierten sich dazu verstehen sollten, die ursprünglichen Bedingungen zu mildern, so würden die Widerungen auf keinen Fall den Charakter eines Kompromisses haben. — „Leit Journal“ sagt: Wenn bewiesen würde, wie die deutsche Note behauptet, daß die Ausführung der Forderungen Deutschlands in die Unmöglichkeit versetzt, die anderen Verpflichtungen, die ihm der Friedensvertrag auferlegt, zu erfüllen, dann würden die Alliierten, wie sie versprochen hätten, die Forderungen mildern. — „Leit Journal“ meint, es stehe jetzt schon fest, daß es unmöglich wäre, die Frage von Scapa-Flow zu regeln, ohne maritime Sachverständige zu hören. Eine gewisse Anzahl Techniker sei deshalb zur Vormittags-Sitzung geladen gewesen. Nachdem man ihren Rat gehört, scheint es unermittellich, daß man sie mit den deutschen Sachverständigen zusammenbringe. In keinem Falle könne aber die Diskussion noch sehr lange andauern. Die Ratifikation des Friedensvertrages dürfte nunmehr als sehr nahe bevorstehend betrachtet werden. — „L'opinion Libre“ ist auch der Ansicht, daß nunmehr der Friedensvertrag von Versailles baldigst in Kraft treten werde. — Der „Figaro“ sagt: Der deutsche Vorschlag scheint nicht unannehmbar. Die Deutschen anerkennt in allgemeinen das Prinzip des Schadensersatzes.

### Amerika und der Friede.

Br. Frankfurt a. M., 17. Dez. (Eig. Drahtbericht.) Wie aus Washington verlautet, soll die Ratifizierung des Friedensvertrags mit Amerika bevorstehen, da die Annahme der Vorbehalte durch England und Frankreich die hauptsächlichsten Hindernisse beseitigt hätte.

Br. Kopenhagen, 17. Dez. (Eig. Drahtbericht.) „Central News“ melden aus Washington, daß die führenden amerikanischen Finanzmänner, die hinter der Aktion zugunsten einer Ratifizierung des Friedensvertrags stehen, erklärt haben, bei der kommenden Präsidentschaftswahl jeden Zuspruch für die republikanische und demokratische Partei ablehnen zu wollen, falls die Ratifizierung nicht erfolgt.

Br. Washington, 17. Dez. (Eig. Drahtbericht.) Die Republikaner wollen den Friedensvertrag vor Beginn der Wahlkampagne um die Präsidentschaft erledigt haben. Sie glauben, daß sie, wenn der Friede in die Wahlparole hineingezogen wird, ungünstig abschneiden könnten.

### Die Fiume-Angelegenheit.

mz. New York, 16. Dez. Der Associated Press wird aus Fiume gemeldet, daß Padrozi, der Chef des Pressebureaus d'Annunzios, mittelst d'Annunzio habe ein Atkommen unterzeichnet, nach dem Italien volle Souveränität über Fiume erhalte. Die Abmachungen des Londoner Paktes sollen erfüllt sein. Es sei allen Forderungen d'Annunzios entsprochen worden, der alle Garantien für die Ausführung derselben erhalte. Seine Truppen müßten ihre Stellen in der regulären Armee wieder einnehmen. Seine Parteimitglieder ihre Gewalte und Auszeichnungen. Fiume solle einen Vertreter des Generals Padrozi übergeben werden, worauf d'Annunzio eine Proklamation erlassen werde, in der er den Enderfolg seines Unternehmens anzeige.

mz. Mailand, 16. Dez. Der „Secolo“ sagt, daß nach parlamentarischen an zuständige Stelle Ministerpräsident Nitti in der heutigen Kammerberatung über die Ereignisse von Fiume sprechen werde. Nach einer weiteren Meldung des „Secolo“ wird sich Ministerpräsident Nitti, einer Einladung Lloyd Georges folgend, nach London begeben und sich auf der Durchreise zwei bis drei Tage in Paris aufhalten.

### Was Deutsch-Österreich will.

mz. Wien, 16. Dez. (Drahtbericht.) Anknüpfend an eine Äußerung eines hiesigen Ententediplomaten, daß Deutsch-Österreich in die französische Währungsfrage eingeleitet werden soll, schreibt das „Neue Wiener Tageblatt“: Wir haben nicht das Recht, empfindlich zu sein, wollen aber möglichst auch die schlechten Eindrücke vermeiden, unter welchen Frankreich für Deutsch-Österreich verantwortlich zu sein glaubt, weil jeder Staat auf die besonderen Wünsche und Absichten Frankreichs zugeschnitten sein soll. Für Zwecke, die nicht die unseren sind, müssen wir unter allen Umständen ausgeschaltet bleiben. Deutsch-Österreich braucht und wünscht die Herstellung besonderer Handels- und Verkehrsbedingungen zu den Nachfolgestaaten. Es kann sich aber nicht als Mittelglied einer solchen Kombination verwenden lassen. Wir würden von niemand verstanden werden, wenn wir einem Volk, das mit uns vereint, durch mehr als vier Jahre überaus rühmlich kämpfte, mit dem wir durch kulturelle Gemeinschaft und durch nationales Empfinden verbunden sind, untreu werden

sollten. Das gleiche gilt von den Phantasten, die einen Anschluß an Süddeutschland nur mit geheim oder offen zugegebenen Sonderwünschen betreiben, wie der, daß durch die Schaffung eines übermächtigen Süddeutschlands die deutsche Einheit zerrüttet würde. Einen Rheinbund an der Donau müssen wir ablehnen. Das sei mit aller Bestimmtheit, die unsere Schwäche zeigt, aber auch mit einem Freimut ausgesprochen, der Mißverständnissen vorbeugen will.

### Clemenceau.

mz. Versailles, 17. Dez. Das „Journal des Debats“ erklärt sich bereit, alle Nachrichten, betr. eine bevorstehende Umgestaltung des Ministeriums Clemenceau, zu demontieren. Clemenceau sei fest entschlossen, keinen Wechsel in seinem Ministerium vorzunehmen, bis er dem Präsidenten der Republik die Kollektivmission des Kabinetts überreichen werde.

### Deutsche Spielwaren in England.

mz. Amsterdam, 16. Dez. Der „Telegraaf“ meldet aus London: Im Unterhause erklärte Geddes auf eine Anfrage, daß die Einfuhr von Spielwaren aus Deutschland im Monat November beträchtlich höher war als im Monat September. Er könne jedoch vorläufig die Einfuhr deutscher Spielwaren nicht auf zwei Jahre verbieten, wie man von ihm verlange.

### Schwere Streikausbreitungen in Spanien.

mz. Paris, 17. Dez. (Drahtbericht. Havas.) Das „Corrao“ veröffentlicht ein Telegramm aus Madrid von gestern Abend, welches besagt, daß infolge des Streiks der Arbeiter der Gas- und Elektrizitätswerke die inneren Viertel der Stadt ohne Licht sind. Die Streikenden benutzen die Dunkelheit zur Verursachung von schweren Schäden an den Straßenbahnlinien. Es wurden zahlreiche Verhaftungen vorgenommen. Um 9 Uhr kam es zu einem blutigen Zusammenstoß zwischen Polizei und Streikenden, wobei es auf beiden Seiten Verletzte gab. Die Lage ist sehr ernst. Man muß darauf gefaßt sein, daß über Madrid die Belagerungszustand verhängt wird. In Barcelona haben die Terroristen Ausschreitungen begangen, und zwar in verschärfter Form, indem sie nicht einmal die gebedigten Orte respektierten. So wurde in der Kirche San Jose während des Trauergottesdienstes für einen Kaufmann von einem Soldaten unter einer Bank eine Bombe gefunden, deren Zündschnur brannte und die der Soldat rechtzeitig löschen konnte. Man stellt fest, daß die Dolkenweidner über eine sehr große Kraft verfügen. Die Ausbreitung dehnt sich in ganz Katalonien aus. Der soziale Kampf nimmt immer schärfere Formen an.

### Bolschewistische Erfolge in Südrussland.

mz. London, 16. Dez. (Reuters.) Der Generalsekretär des Kriegsministeriums über Südrussland bestätigt die Einnahme von Schorkow, Poltawa und Weremithew durch die Bolschewisten. Die auf 5000 Mann zusammengesetzten Streitkräfte Petljuras befinden sich südwestlich von Schitmic. Petljura ist nach Polen entkommen.

### Der bolschewistische Friedensfühler.

Br. London, 17. Dez. (Eig. Drahtbericht.) In Antwort auf eine Anfrage des Unterhauses erklärte Innesworth, die britischen Vertreter hätten in Kopenhagen Briefe von Littrinoß erteilt, um zu zeigen, daß sie keinen Antrag befohlen, irgendwelche Mitteilungen von dieser Seite entgegenzunehmen. Auf weitere Fragen über die bolschewistischen Friedensversuche erwiderte Lord George, falls die Bolschewisten wirklich friedliebend sein wollten, so sollten sie erst bei denjenigen Mächten anfragen, mit denen sie sich im Streit befinden. Zuerst kämen wohl die Heere Denikins, Kellschals, usw. in Betracht.

### Enver-Pascha, König von Kurdistan?

mz. Berlin, 17. Dez. Nach einer Meldung des „L.-A.“ aus Konstantinopel wurde Enver-Pascha zum König von Kurdistan gekrönt.

### Amerika und Mexiko.

Uruguay bietet seine guten Dienste an.

Dz. Mexiko, 17. Dez. (Drahtbericht.) Der mexikanische Gesandte in Montevideo teilt mit, daß ihm der Minister des Äußeren von Uruguay seine guten Dienste angeboten habe zur Übernahme der Vermittlung im Streitfall zwischen Mexiko und den Vereinigten Staaten.

### Parlamentarischer Untersuchungsausschuß.

mz. Berlin, 17. Dez. In seiner heutigen Sitzung beschloß der zweite Untersuchungsausschuß des parlamentarischen Untersuchungsausschusses, die mündlichen Vernehmungen in der dritten Januarwoche wieder aufzunehmen. Nach der Klärung der Unstimmigkeiten, die sich aus den bisher erfolgten Aussagen ergeben haben, wird die Aktion-Aktion zu Ende geführt werden. Im Hinblick daran sollen die Friedensmodalitäten 1917 zur Behandlung kommen. Die Besprechung von Aktien zur Wilson-Aktion, den diplomatischen Verkehr Berlin-Washington und die Entstehung des Friedensangebots betreffend, wird noch vor Weihnachten erfolgen. Die Dokumente erscheinen als Einlage zu den stenographischen Berichten des Ausschusses. Die Entscheidung auf den Einspruch Hollerichs wurde festgelegt. Sie wird noch erfolgter Zustimmung bekanntgegeben.

Deutschland.

Das Reichskommissariat für den Wiederaufbau.

mz. Berlin, 12. Dez. Das Reichskommissariat zur Ausführung von Aufbaubarbeiten in den zerstörten Gebieten...

Zur Abwendung der Doppelbesteuerung.

mz. Berlin, 11. Dez. Bei Beratung des Reichs Einkommensteuergesetzes im Steuerausschuss der Nationalversammlung...

Der Mittelkanal.

mz. Offen, 13. Dez. In einer Versammlung zur Förderung des Mittelkanals, veranstaltet vom Rhein-Herne-Kanal-Verein...

Kommunistische Streikhefte.

mz. Berlin, 16. Dez. In drei Versammlungen, die in Berlin von Unabhängigen und Kommunisten gehalten wurden...

Angestelltenstreik in Dortmund.

mz. Dortmund, 16. Dez. Seit heute nachmittag 3 Uhr streiken fünfzig Angestellte der großen und mittleren Geschäfte von Hausbauern der Stadt.

Die Nationalversammlung.

mz. Berlin, 16. Dezember.

Vizepräsident Lobbe erffnet die Sitzung um 10.25 Uhr. Auf eine Anfrage Lobbes (Dem.) nach Hilfsmanahmen...

Die Sozialisierung der Elektrizitätswirtschaft.

Abg. Tersten-Potsdam (Soz.): Eine volle Sozialisierung unserer Wirtschaft hat zur Voraussetzung das Verbot...

Um 3.08 Uhr wird die Sitzung wieder aufgenommen.

Das Elektrizitätsgesetz wird ohne weitere Aussprache im wesentlichen unverändert nach den Ausschussbeschlussen angenommen.

zweite Lesung des Umsatzsteuergesetzes.

Abg. Sted (Soz.): In die Vorlage sind soziale Vergünstigungen aufgenommen worden, die den armen Klassen zugute kommen...

Wiesbadener Nachrichten.

Zur Bekämpfung des Schleichhandels und Wuchers.

Der Polizeidirektor gibt bekannt: Zur wirksamen Bekämpfung des Schleichhandels und Wuchers mit Lebensmittel...

Es wird nun auch strengste durchgegriffen werden. Hier haben bisher Zustände geherrscht, die der gelegentlichen Plagierung der Fleischverleiher durch spezialisierte...

Der Schneefall hat unseren Kleinen heute früh besonders gut geegnet. Sie haben ja schon Ferien und sprechen...

Die Frage des Eigenhausbaues beschäftigt nach wie vor die weitesten Kreise, ohne daß es bisher gelang, über alle Schwierigkeiten hinweg eine wirklich befriedigende Lösung...

Ein Duplikatfradtrieb-Schwinder ist in Frankfurt aufgetreten. Unter der Firma Adolf u. W. Schiel, Eisengrohandlung...

Die Jagd auf Rebhühner hat nach Napostille ihr Ende erreicht, weil die Rebhühner zurzeit kein Gebrat haben.

Die nordischen Wildenten sind da. Aus Pheinsessen istrecht man und: In großer Zahl ist die nordische Wildente eingetroffen...

Die nordischen Wildenten sind da. Aus Pheinsessen istrecht man und: In großer Zahl ist die nordische Wildente eingetroffen...

Die nordischen Wildenten sind da. Aus Pheinsessen istrecht man und: In großer Zahl ist die nordische Wildente eingetroffen...

Telephonische einmandeln, werden in je 1000 M. Geldstrafe verurteilt. — Frau Sch. aus Weiden, bekam 200 M. Geldstrafe, weil sie den Gefangenen...

PC. Kassensperre. Seit einigen Wochen wurden, wie letztens berichtet, aus einem Haus der Schmalbacher Straße in Wiesbaden zahlreiche Speckseiten heraus transportiert...

PC. Schicksalserinnerungen. Die Kassensperre Frau Julie S. aus Frau Anna S., beide aus Weiden, hatten der vorigen Schicksalserinnerung...

PC. Todeurteil. Leipzig, 16. Dez. Das Reichsgericht verurteilt die Revision der fuhrigen Hofratstitel Frau Marie Kamanus, die am 17. Oktober am Schwurgericht Leipzig wegen Mordes an der Kassensperre...

Neues aus aller Welt.

Elfenbeinrauber. mz. Berlin, 17. Dez. Nach dem „Lokalanzeiger“ wird aus Hamburg gemeldet, daß sich in der Nähe des Unterelbendals...

Explosion im Munitionslager. mz. Wilhelmshaven, 16. Dez. Heute mittag 2 Uhr ereignete sich beim Entladen von Granaten in dem Munitionslager...

Handelsteil.

Berliner Börse.

mz. Berlin, 16. Dez. An der Börse trat wiederum ein erhohotes Interesse für Montanwerte hervor. Zu dem die geplante Stutzungsaktion für die Markvaluta...

Kurse vom 16. Dezember 1919.

Table with columns: Div., Bank-Aktien, Industrie-Aktien, and various stock prices.

Berliner Devisenkurs.

Table with columns: W. R. Berlin, 16. Dezember, and exchange rates for various currencies.

Wetterberichte.

Table with columns: Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden, 16. Dezember 1919, and weather data.

Wasserstand des Rheins.

Table with columns: Wasserstand des Rheins am 15. Dezember, and water level data.

Die Abend-Ausgabe umfasst 6 Seiten.

Gerichtssaal.

PC. Strafsenat des Ober-Bezirks-Gerichts. Schlimme Reden gegen die hiesige Polizei hatte der Gerichtsaal am 14. Dez. bei der letzten Sitzung geführt.

Verantwortlich für den politischen Teil: H. G. Sander; für den literarischen Teil: H. G. Sander; für den lokalen und provinziellen Teil: H. G. Sander...

Wie zur Durchführung der vorsehenden Behördenorganisation der Finanzverwaltung sind durch den preussischen Finanzminister die Arzte und diejenigen Gewerbe und Landgemeinden, die bisher eine Grundbesitzsteuer erhoben, mit der Verwaltung und Erhebung der Grundbesitzsteuer beauftragt.

Herzliche Weihnachtsbitte!

Wer hilft uns, den armen, heimlosen Kindern und Mädchen unserer Heimat eine Weihnachtsfreude zu machen? Jede, auch die kleinste Gabe an Geld oder Sachen wird von den Untergewandten mit herzlichstem Dank angenommen.

Evangelische Mädchenschule G. B.

G. Bismarckstr., Kaiser Straße 12. Vfr. Schöpfer, Kaiserstraße 34. Schwester Vera Gräfin Carmer, Dohlemer Straße 4. Seitenbau. F 307

Reichsbund der Kriegsbefähigten und Kriegshinterbliebenen.

Ortsgruppe Wiesbaden. Samstag, den 21. Dezember d. J., findet im Paulusmühlbühlchen, Sonnenberger Straße, nachmittags 3 Uhr, unsere

Weihnachtsfeier mit Sinderbescherung

statt, wozu die Mitglieder hierdurch höflich eingeladen werden.

Alle Mitglieder werden gebeten, ihre Kinder unter 14 Jahren vom Mittwoch, den 17. Dez., bis Samstag, den 21. Dez. d. J., von nachmittags 2-5 Uhr, Bertramstraße 3, Zimmer 25, anmelden zu wollen.

Wir bitten ersehene Menschen und gütigst unterstützen zu wollen. Gaben werden in unserer Geschäftsstelle, Reichstraße 33, sowie bei Frau Weller, Poststraße 14, I. Et., und bei W. Bode, Mühlbacherstraße 34, dankend entgegengenommen.

Unabhängige Sozialdemokr. Partei Deutschlands, Filiale Wiesbaden.

Am Donnerstag, den 18. Dezember d. J., abends 7 Uhr, im großen Saale des Gewerkschaftshauses:

Mitglieder-Versammlung.

- Tagesordnung: 1. Bericht vom Parteitag in Leipzig. 2. Beitragsberichterstattung. 3. Verschiedene Angelegenheiten.

In Anbetracht der sehr wichtigen Tagesordnung erwarten wir zahlreichen Besuch. Mitgliedsbuch ist mitzubringen.

Deutsche demokratische Partei

Hierdurch laden wir unsere Mitglieder zu der am Freitag, den 19. d. Mitt., abends 7 1/2 Uhr, im Restaurant Wied, Rheinstraße 63, stattfindenden, von der Bezirksleitung genehmigten

Mitglieder-Versammlung

- Tagesordnung: 1. Stadtratswahl. 2. Bildung von Kernschaften. 3. Jugendorganisation. 4. Verschiedenes.

Die Mitgliedslisten sind am Saaleingang vorzulegen.

Für Weihnachten!

Bevor Sie sich, jetzt schon euren Bedarf an Weihnachtskerzen Stearinkerzen Toiletteseifen (Geschenkkartons) usw. decken, solange noch Ware am Lager ist.

Billige Preise, Comptoir des Pays Rhénans

Wiesbaden, Wagemannstr. 5/7. Telefon 5259

Das schönste Weihnachtsgeschenk

für jede praktische Hausfrau ist Reymanns Reform-Küchentisch.

Schellendbergs Küchenmöbel-Haus, Wiesbaden, Friedrichstraße 48.

Passende Weihnachts-Geschenke. La reiner Zabat, 109 gr 3 61 Mt., 1 Pfd. 17.50 Mt., bei 25 Pfund 17.- Mt.

An alle Angestellte im Hotel- und Gastwirtsgerwe!

Donnerstag, den 18. Dezember ds. Js., abends 10 Uhr, im Gewerkschaftshaus, Große öffentliche Versammlung für alle, auch für kaufmännische Angestellte (Hotelbeamte) im Hotel- und Gastwirtsgerwe.

- Tagesordnung: 1. Der Abschluß des neuen Tarifvertrages über feste Entlohnung im Hotel- u. Gastwirtsgerwe, unter Abschaffung aller Trinkgelber. 2. Freie Diskussion.

Nebener: Stadtverordneter Willy Görres, Obmann der Tariff Kommission. Ob Mann oder Frau, ein jeder muß zu dieser Versammlung erscheinen.

Aus bewährten, eigenen Stoffen gefertigte Wintermäntel Jackenkleider Mantelkleider

In den neuesten Formen zu angemessenen Preisen.

Damen-Moden J. Hertz Langgasse 20

Alle Parfümerien von Houbigant

Parfümerie Bruno Backe, Taunusstr. 5. gegenüber dem Kochbr.

Praktische, preiswerte Weihnachts-Geschenke. Papierlager Carl Koch, Schloss Mühlberg.

Diebstahl und Beraubung ausgeschlossen.

wenn Sie Ihre Post- und Bahnpakete, Dohlemer Straße 64 verschnüren lassen. Besichtigung kostenlos.

Beckhardt, Kaufmann & Co.

Alleinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der Firma Nassauische Leinenindustrie J. M. BAUM, Kirchgasse, Ecke Friedrichstraße, 1572

SUCHARD FRISCH EINGETROFFEN.

VELMA : BITTRA DIE BELIEBTEN ESS-SCHOKOLADEN CACAO VORZUGLICHE QUALITÄT. MAN VERLANGE NUR ORIGINAL-PACKUNGEN.

Kulmbacher Petzbräu Mündener Löwenbräu Germania (hell u. dunkel) in Siphons und Flaschen liefert stets frisch u. gut H. Schäfer, Biervertrieb, Luisenstraße 39 - Ecke Kirchgasse. Telefon 2838.

Tanzschule Willy Krumm

Bismarckring 42 :: Telefon 4495. Anfang Januar Beginn neuer Abend-Tanzkurse. Desgleichen eröffne ich zur Einstudierung moderner Tänze einen Boston-Zirkel

Gute Seife ist stets ein willkommenes Geschenk. In reicher Auswahl und allen Preislagen vorrätig bei Dr. M. Albersheim, Wiesbaden, Wilhelmstraße 38. Fernspr. 3007.

Große Kunstversteigerung

Zufolge Auftrags versteigere ich Freitag, den 19. Dezember cr., vormittags 11 Uhr anfangend, in meinem Versteigerungssaal 43 Friedrichstraße 43 (Friedrichshof) eine Sammlung von ca. 50-60 antiken u. mod.

Delgemälden

aus hiesigem Besitz freiwillig meistbietend gegen Barzahlung. Besichtigung vor Beginn.

Georg Glücklich, Taxator und beeidigter Auktionator.

Geschäftslokal: Friedrichstr. 43. Tel. 3832. Sonnenberg.

Am Donnerstag, den 18. Dezember 1919, vormittags 11 1/2 Uhr, werden in dem Hause Manuacher Str. 14 öffentlich an den Meistbietenden verkauft: 1 Pferd, 1 Kuh und Kalb, 1 trachtige Kuh, 1 Wagen, 1 Karren, 1 Pflugarren, 1 Flügge, 1 Eggen, 1 Jauhesaß, Ketten und Pferdegeschirr.

Unpartei. Beratung Wohnungs-lische in allen Angelegenheiten

Schwabacher Straße 46, 2. von 4-6.

Dhne Noten

lernen Erwachsene in jedem Alter in 2-3 Monaten flott Klavier spielen. Nach 2-3 Std. spielt man schon Credo u. Fänge, nach 10 Unterrichtsstunden Opern, Operett., Salosli, etc. Original-System von Dir. P. N. Jap.

Marseiller Kernseife

100-Gr.-Stück 1.50, bei Mehrabnahme billiger, empf. Dräger Lila, Moritzstrasse 12.

Gewürzöle und -Essenzen

(Sein Ertrag od. bloßes Aroma) u. a. Zitronen, Anis, Mandel, Vanille, Zedron-Zimt, auch Poitsche, Pfefferkörner u. dgl.

Drogerie Bode, Taunusstraße 5

Feinste holl. Süßrahmmargarine

van den Bergh, Marke: Capeslor. Ferdinand Hendel, Wiesbaden, Luxemburgstraße 7 :: Telefon 712.

Prima Speise-Möhren

zum Einkellern, Zentner Mt. 25.- bei Abnahme von 2 Zentnern frei ins Haus liefert W. Krafft, Biebrich, Wiesbaden, Allee 10.

Gämtliche Schuh-Reparaturen

werden schnell, billig und dauerhaft ausgeführt. Nur Reutleder-Verarbeitung. Lieferzeit in 1-2 Tagen. Schuhsohlelei Hans Sachs, Wiesbaden, Allee 13 (Laden).

**Chausseehaus**  
**» Rodelbahn »**  
**Nagel-Necessaires**  
 in großer Auswahl.  
**Parfümerie BADE, Tannusstr. 5,**  
 gegenüber dem Kochbrunnen.

Pass. Weihnachtsgeschenke  
**Parfüms**  
 Toilette-**Seifen**  
 moderne  
 Haarspangen und Zierkämme  
 Maniküre-Etuis  
 Parfümerie **Dette**  
 O Michelsberg O

**Prima Gänse**  
 à Fund 12 Mark.  
 Teleph. 3293 **Gustav Rahn, Wellstr. 45.**

  
 Donnerstag treffen große, schwere  
 und leichtere, prima  
**Hannoveraner Ferkel**  
 bei mir ein.  
**Craß, Gchierstein, Mittelstr. 15.**  
 Telephon 225.

**Belzmantel (Seal)**  
 fast neu, Größe 44, billig zu verkaufen.  
 Damenschneider **Mit, Römerstr. 7.** Teleph. 2761.

Gut erhaltene  
**Continental-Schreibmaschine**  
 sofort zu kaufen gesucht. Eilfertig an Fr. D.  
**Kompel, Kaufm. Direktor, Apollo-Theater,**  
 Ederbachstr. 51.

**Achtung!**  
 Täglich groß.  
**Fleisch- und**  
**Wurstverkauf.**  
 Wilmanns Köchschlächterei  
 Mauergasse 12. T. 3244.

**Achtung!**  
 Täglich frischer  
**Fleisch- und**  
**Wurstverkauf**  
**Hugo Kehler,**  
 Dellmündstr. 22.

Kein  
 Lachen!  
 Kein  
 Lachen!  
**la Guppen-Hühner**  
 per Pfd. **650**  
 DL.  
 sowie  
 zerteilte Hühner.  
**Ragout**  
 frisch geschossene  
**Hasen.**  
 Mehnert  
**7 Gößenstraße 7**  
 Sinterhaus.  
 1917er Bordeaux St. Estephe,  
**reinen Rotwein**

kräftigend u. blutbildend,  
 in 1/2 u. 1/4 Flaschen,  
 empfohlen  
**Göhrder Killian,**  
 Dohlemer Straße 29,  
 Teleph. 2224.

Für das besetzte Gebiet haben wir eine  
**Versandtstelle** in  
**WIESBADEN, Rüdesheimer Str. 9**  
 eröffnet.  
**Cigarettenfabrik**  
**Nestor Gianacis G. m. b. H.**  
**FRANKFURT a. M.**

**Eisenlikör „Trilecit“** mit u. ohne Malz, ein vorzüglich  
 bewährtes anregendes Mittel bei  
 Schwachzuständen jeder Art.  
 Alleinverkauf per Fl. 4.- u. 5.- Mk.  
**Schützenhof-Apotheke, Langgasse 11.**

**Brillanten, Gold, Silber, Platin**  
 Bestehe, Aufträge usw. lauft zeitgemäß  
 Tel. 3253. **Zimmermann, Webergasse 25.**

**Tafel- u. Koch-Obst-**  
 Verkauf F. Bedtsche,  
 Bülowstraße 7.

Soeben eingetroffen  
 la ganzer schwarzer  
**Pfeffer**  
 Pfd. 12 Mk.  
 Bei Sackabnahme bill.  
**Ferd. Alexi,**  
 Michelsberg 9. Tel. 652

**Hirschhornsalz**  
 und alle andern  
 Zutaten zum Backen  
 Trogerie Bad,  
 Tannusstraße 5.

**Dauer-**  
**Christbaumkerzen**  
 eingetroffen.  
**T. Klaus,** Bleich-  
 straße 15. Tel. 4800.

**Achtung!**  
 Großer Posten Weihnacht-  
 lerten sehr billig bei  
**Kunt, Wellstraße 2.**

**Holländ. Zigarren**  
 erstl. Fabrikat, groß format.  
 5 Sort. 1<sup>25</sup> 2<sup>00</sup>  
 von Mt. bis 2 Mt.  
 bei **J. Rosenau**  
 Wilhelmstraße 28.

**Tabak**  
 Mittel- u. Feinschnitt, rein  
 Uebersee, Pfd. 16.50, 18.50  
 u. 20 Mt., losk u. 100-Gr.  
 Pakete, laufend abzugeben.

**Zigarren**  
 Uebersee von 65 Fig. an  
**Wagner, Wellenstr. 22, F.**

**la Holzkohlen**  
 zentnerweise, liefern  
**Ulrich, Müller & Volz,**  
 Lager a. Westbahnhof,  
 Büro Mainzer Str. 38a.  
 Telephon 294.

**Schul-**  
**ranzen**  
 für Knaben u. Mädchen  
 in bester Ausführung.  
**Herm. Rump,**  
 Moritzstraße 7.

**Kaufe gegen sofortige Kasse**  
 Kleider, Schuhe, Photo-Apparate, Geigen, Cellos,  
 Harmonikas, Musikinstrumente usw.  
**Zimmermann, Webergasse 25.**  
 Zeitgem. Preise. Postkarte genügt.



**Stadt-Umzüge**  
**Ferntransporte**  
**Lagerung**  
**Adolf Mouha**  
 Scharnhorststr. 29.  
 Telephon 2656.

**Annahme**  
**gebr. Möbel**  
 und Einricht., sowie aller  
 Gegenstände zum  
**Versteigern**  
 bei sofortiger Abrechnung.  
**Otto Kannenberg,**  
 Auktionator und Taxator,  
 Weichstraße 25  
 Telephon 3129.  
 Geöffnet von 9-12, 2-4.

**la Bartlettwhisky**  
 weiß u. gelb, empfindlich  
 billiger Carl Rib, Doh-  
 lemer Str. 101. Tel. 2108.

**Deutsche Dogge**  
 männlich, 75 Zentim. hoch,  
 kastanien, vorwärts zu verl.  
**Kran Wolf,**  
 Haustrunnenstraße 13, 1.

**Achtung!**  
 Ein wohnhafter, dreifertiger  
 Schafstall zu verkaufen  
 bei Gohn, Gohstraße 15.

**Pelze**  
 Klacko, Kreuz u. Silber-  
 fische, Antopel, usw. u. verl.  
**Bücher, Adolstr. 10, 10b. 1.**

**Schlafzimmer**  
 mit 21. Epiegelst. Wachs-  
 lisch m. Spiegel u. Ra. mor.,  
 2 Betten, Nacht. m. Karim.,  
 Patentrahmen, 311. Kapot-  
 matratze, Schonerbede mit  
 od. ohne Federzug bill. zu  
 verkaufen bei  
**Peter, Hermannstr. 17, 1**

2 fast neue  
**Plumeaubezüge**  
 à 65 Mt., 5 Damast-Tisch-  
 tücher à 25 Mt., ganz neue  
 gelbe u. Gamasche 65 Mt.  
 Reformkürze, Gr. 48, gut.  
 Kister-Unterrod. Seipp,  
 Cleonorenstraße 7, 2 c.

**Gitarre**  
 fast neu, Petrol-Länge u.  
 Etch-Lampen, Wandbild m.  
 Wulst., ca. 60 in Zimm-  
 draht u. verl. Fortweg 4.

**Schönes**  
**Weihnachts-Geschenk!**  
 Musikwerk m. 30 Platten,  
 Edison-Grammophon mit  
 36 Waken billig zu verl. v.  
**Fischer, Adolstr. 1, 1.**

**Bücherstanz**  
 Ruffb., innen Eichen, Schlaf-  
 zimmer mit Tisch, Schrank,  
 nach- u. Lad., Chaiselongue,  
 Zimmer- u. Küchen-Tische  
 u. Stühle, gebr. Küchen-  
 schränke, Kommode, Ansole,  
 Chaisere, Bettst., 1- u. 2. St.  
 Altschreibt., Sofa, Nach-  
 tische, Bilder usw. **Vogler,**  
 Wunderplatz 4, Laden.

**Weihnachts-Geschenk!**  
 Herrschaftl. Sofa mit vier  
 E. (Seidenbezug), Plüsch-  
 sofa mit 2 Seidel, Divan,  
 Sofa, prima Arbeit billig  
 zu verkaufen. **Beilstein,**  
 Hermannstraße 17, 2.

**1 Vertigo**  
 1 Kinderwagen (gut erhalt.)  
 1 Korbtisch, 1 Klavier-  
 stuhl, Bettst. mit 1 Sprung-  
 rahmen, Küchenschrank  
 u. Küchenschrank, 1 verlauf.  
**Vogel, Weichstr. 15, 10b. 1.**

**Weiße Pelzboa 30 Mt.**  
 Seipp, Cleonorenstr. 7, 2.

**30 Meter Films**  
 25 Mt., zu verl. für  
 Kinder - Kino. Adr. im  
 Tagbl.-Verlag.  
**Weihnachtsbaum?**  
 Dettler  
 zu verl. 43 Friedrichstr. 43.

**2fl. Gasofen**  
 mit Tisch, 1 fl. Glimmer-  
 Gasklampe, 1 verlauf. Kaffe,  
 Tee, Milch-Kanne u. Zucker-  
 Dose zu verl. zu bester  
 Grabenstr. 1, 2.

**Gold. Uhr**  
 zu kaufen gesucht. Off.  
 u. W. 940 Tagbl.-Verlag.

**Kaufe**  
**Reinplatin**  
 per Gramm bis 105 Mk.  
 Für  
**Zahngelisse,**  
**Gold- und**  
**Silbermünzen**  
 zahle den  
 allerhöchsten Preis!  
**Julius Rosenfeld**  
 Wagemannstraße 15.

**PIANO**  
 oder guter  
**Flügel**  
 gesucht.  
**M. Werbelow**  
 Orlanienstr. 6.

**Piano**  
 zu kaufen gesucht. Schriftl.  
 Angebote erbeten an Fr.  
 Thore u. Zupfer, Gneisenau-  
 straße 9, 3 rechts.

**Ein Pianino**  
 auf gleich neuen bar zu  
 kaufen gesucht. **Büchler**  
 erbeten Adolstr. 10b  
**Braun, Palmstr. 4.**

**Violine**  
 alt, gutes Instrument, zu  
 verkaufen. **Zimmermann**  
 Straße 9, 1 r.

**Schreibmaschine**  
 sofort zu kaufen gesucht.  
**Hugo Lann,**  
 Bleichstr. 23. Tel. 3061.

**3 Blidensderfer-**  
 u. 4 Remington-Schreib-  
 maschinen zu kaufen gel.  
**Müller, Vertmannstr. 21.**  
 Brautpaar sucht  
**Kaffee- u. Teeservice**  
 u. sonst. Haushaltsachen.  
 Off. S. 559 an Tagbl.-Verl.

**Rohhaare**  
 zu kaufen gesucht.  
**Edendorf, Delenenstr. 1, 1.**

**Kassenstempel**  
 sof. zu kauf. gel. Offerten  
 u. J. 50 an d. Tagbl.-Verl.

**Guterh. Nähmaschine**  
 zu kaufen gesucht. **Schö-  
 dorf, Delenenstr. 1, 1.**

**Kaufe stets**  
**Nähmaschinen u. Wascherde**  
 wenn auch reparaturbedürft.  
**H. Messer,**  
 Dellmündstraße 53, Pt. 1.

**Auto (geschlossen)**  
**Schreibmaschine**  
 zu kaufen gesucht. **Wenau**  
 Offerten mit Preis an Post-  
 laerstraße 38, Wiesbaden.  
**Die allerhöchst.**  
**Preise**  
 bezahlt für Wein, Getr.,  
 Bordeaux- u. a. Gläsern,  
 und werden zu jeder gew.  
 Zeit abgeholt (auch ans).  
 Flaschenhandlung **E. Klein,**  
 Hoonstraße 4. Tel. 5173.

**Ausgestämmte Haare**  
 kauft **Brodtmann,** Haar-  
 handl. **Hilfstr. 31, 1. 1.**  
 Gramophone- u. Musik-  
 werk-Reparaturen werden  
 schnell und gut auszuführt.  
**Vertrammstraße 22, 10a. 1.**

**Täglich zu sprechen**  
 von 8-8 Uhr. Frau D. er.  
 Hoenstraße 3, Tiefparterre,  
 Eingang Lortweg.

Suche tüchtige Beteiligung  
 mit 15-20 Mille an rent.  
 Untern., Lino od. sonst.  
 Gesch. zu kaufen. Offerten  
 erbeten unter G. 559 an  
 den Tagbl.-Verl.

**Chausseur**  
 welcher sich finanziell an  
 einem Lakonobetti b. be-  
 teiligt, gesucht. Näh. im  
 Tagbl.-Verlag. 11g

Wolgen eine Rolle  
**von Frankfurt** leer  
 Näheres **Hilfstr. 30,**  
 Mauergasse 16.

**Welch' edler Herr**  
 oder Dame  
 leicht lung, strebt. Brautpaar  
 750-800 Mark geg. v. d. H.  
 wöchentl. **Hilfstr. 2** Offert.  
 unt. L. 557 Tagbl.-Verlag.

**Rl. Landhaus**  
 mit Stallung f. 4 Rindvieh  
 u. Garten, in der Nähe  
 Wiesbadens u. Strohhub.,  
 Ann. 1. April zu mieten  
 gesucht. **Späterer Kauf**  
 nicht ausgeschlossen. Off.  
 u. S. 552 an d. Tagbl.-V.  
 106b. Zimmer

zu mieten gesucht. Off. u.  
 20, 169 Tagbl.-Zweigstelle,  
 Hainstraße 16.

Sofort ehliche, laubere  
 Monatsfrau gel. **Barren-**  
 laden **Hilfstr. 16.**

Sof. ehel., laub. Monats-  
 frau gesucht **Barren-**  
 laden in **Hilfstr. 16.**

Wir suchen einen braven,  
 intelligen. Jungen aus achtb.  
 Familie als  
**Bürolehrling**  
 u. mögl. vol. Eintritt.  
 Nachkannstraße **Gräß**  
 u. Dr. **Zillmann**  
 Wiesbaden, Adolstr. 15.

**Zuverlässiger Diener**  
 der auch Gartenarbeiten  
 versteht, mit guten Bezug,  
 ist herrschaftl. Haush. (Nähe  
 Gdn.) zu beständigem Eintr. u.  
 sucht. Schriftl. Angebote  
 mit Zeugnisabschriften unter  
 S. 555 an d. Tagbl.-Verlag.

**Verloren**  
 Abzug, gegen 10 Mt. Bel.  
 bei **Dorner, Ort., Marktpl.**

**Briefstasche**  
 mit Fälsch. und Geschäfts-  
 papieren verloren. Der  
 ehliche Finder wird gebeten,  
 die Briefstasche mit den  
 sämtlichen Papieren, die für  
 Dritte wertlos, zurückzugeben.  
**Barrenladen als Lohnung.**  
**Georg Kuhl,**  
 Richard-Wagnerstraße 26.

**Silb. Armbanduhr**  
 auf dem Wege Stützstraße,  
 Röderalle, Tannusstr. bis  
 Ende **Hilfstr. 16** verloren.  
 Abzug, gegen gute Belohn.  
 bei **H. Kehler, Stützstr. 9.**

**Verloren**  
 Samstag nachm. **Mappe**  
 m. 100. **Abzug.** **Abzug.**  
**Ende, Kerostr. 24, D. Dach.**

**Wasserdichte Kapuze**  
 von Schulberg bis **Hilf-**  
 berg verloren. Geg. Belohn.  
 abzug. **Hilfstr. 15.**

**Al. Braun, Pelztragen**  
 hat **Friedr.-Ring u. Wal-**  
 lasserstr. verl. Geg. Bel. ab-  
 wasserstraße 1, 1. r.

Wiesbadener Tagblatt  
 Nr. 568  
 Mittwoch, 17. Dezember 1919  
 4. Seite

**WILH. HÖCKER** SCHILLER-PLATZ 2

**HAUS- u. KÜCHEN-GERÄTE**

**NEU EINGETROFFEN**

VIELE PRAKTISCHE WEIHNACHTSGESCHENKE 1924

VOM GUTEN DAS BESTE

**Brillanten, Platin, Gold, Silber**

Zahngelisse, Holzbrandstifte, Uhren, Münzen, Schmucksachen, Bestecke, Leuchter, Service

kauft höchstzahlend nur

**Eduard Heesen, Wagemannstraße 21.**

Bitte genau auf Nr. 21 zu achten!

**Gold** in jeder Form und Menge auch Zähne **kauft**

**Juwelen Uhren** **Platin** für hohen Preis! **Silber**

**Bok** Wiesbaden :: Kirchgasse 70

**Möbel**

Schlafzimmer  
Speisezimmer  
Herrenzimmer  
Küchen  
Bücherschränke  
Schreibtische  
Vertikals

**Betten** sehr preiswert.

Möbelhaus **Buchdahl**

4 Barenstraße 4.

**Wir suchen Fuhrunternehmer**

zum Abfahren größerer Holzmassen ab Schloßpark Platte nach Wiesbaden-West.

**Ulrich, Müller & Bolz,**

Büro Mainzer Straße 38a. Telefon Nr. 294.

**Käte Burgeff**  
**Adolf Secker**  
Verlobte.

Geisenheim a. Rh. Wiesbaden  
December 1919.

**Trautinge** sehr malig, in 8 u. 14-täg. Gold, werden zu allerbilligsten Preisen abgeben.

Bitte, sehen Sie sich mein Schaufenster an.

**Mr. Arasnoborski,**  
Bleichstraße 28.

**Brillanten, Perlen,**

Ellerläden, Bestecke, Service, goldene Uhren u. Ketten, Platin per Gramm bis 115.—, Besteckstücke kauft

**Geizhals, Webergasse 14. Tel. 4139.**

**Brillanten, Gold- und Silbersachen**

Bestecke, Aufsätze, Service, Pfandsch., Zahngelisse

Kauf zu allerhöchst. Preisen

**Stummer, Neugasse 19. 2.**  
Telephon 3331.

**Gold- und Silbermünzen kauft**

**M. Heine, Wellritzstraße 4.**

**Brillanten,**

Gold- und Silbermünzen, Bestecke, Leuchter, Aufsätze, Leuchner, Kronleuchter, Rein-Platin u. Gr. 105 Mt.

**Zahngelisse**

in Kauffuß und Gold kauft zu zeitgemäßen Preisen

**Julius Rosenfeld**  
15 Wagemannstr. 15. Geogr. 1898. Telephon 396 L.

**Alttertümmer**

**Gemälde**

Tafeln, Miniaturen, Gobelins, Anzeigen, Gold- u. Silbergegenstände, Möbel, Porzellan, Fayence, Porzellan zu hohem Preis gesucht. (Zentralanlaufstelle.) Offerten unter N. 553 an den Tagbl.-Verlag.

**Hosenträger!**

Prächtige Gummihosen-  
träger von Gummiband  
mit starken Leber sowie  
Endwellträger  
mit Gummibändern in größter  
Auswahl zu soliden Preisen  
bei **Fritz Stranzich, Rind-  
gasse 50.** 1617

**Statt besonderer Anzeige.**

Am Montagabend 6 Uhr verschied sanft nach kurzem Leiden unsere liebe Mutter

**Frau Louise Werner.**

Im Namen  
der trauernden Hinterbliebenen:  
**Robert Werner,**  
Oberstleutnant.

Die Beisetzung findet in der Stille statt. 1893

**Platin, Gold, Silber, Brillanten,**

Zahngelisse, Holzbrandstifte, Uhren, Münzen, Schmuck, Pfandscheine u. dergl. kauft zu allerhöchst. Preisen

**Fritz Schäfer, Gold- und Silber-Schmied-Workstatt**  
66 Eber Webergasse 56.

**Alle antike Gegenstände**

in Porzellan und Holz, sowie Silbergegenstände, auch Bestecke, Bilder auf Holz und Leinwand, Kupferstücke, schwarz und bunt, Porzellan Gegenstände, auch Bilder auf Elfenbein und Porzellan gemalt, zu kaufen gesucht aus Privatband. Bezahlt wird jeder verkaufte Preis. Offerten erbeten unter N. 555 an den Tagbl.-Verlag.

**Hosenträger**

Prima Gummihosenträger  
auch mit Lederbesatz  
in großer Auswahl  
Sämtliche Ersatzteile  
Reparaturen.

**Statt besonderer Anzeige.**

Wesern entschlief sanft nach dreißigjähriger Krankheit im 82. Lebensjahre unsere innig geliebte, treusorgende, gute Schwester, Tante und Cousine

**Fräulein Marie Delbermann.**

In tiefer Trauer die Schwestern:  
Frau Martha Lucas, geb. Leibermann,  
Johanne Leibermann.

Wiesbaden, Berlin, den 16. Dez. 1919.

Trauerfeier und Beerdigung auf dem Südriedhof, Donnerstag, den 18. Dezember, nachmittags 2 1/2 Uhr. Kranzsenden und Kondoleanzbesuche dankend abgelehnt.

Der allergrößte Ankauf von

**Zahngelissen**

ob ganze, zerbrochene oder solche, die in Kauffuß gelöst sind, kauft zu hohem Preis

**Wagemannstraße 27, 1. Stock.**  
Ich zahle per Zahn bis 4.50 Mk., für Gold- u. sonstige Edelmetalle bis 75 Mk. p. Stück.

**Rein Platin bis 105 Mk. Gramm.**

Gold- u. Silbermünzen, Brillanten, Schmuck, Bestecke, Leuchter, Aufsätze, Uhren, Ketten, Pfandscheine etc. zu noch nie dagewesenen Preisen.

**L. Großhut** Wagemannstr. 27, 1. Stock. Telephon 4424.  
Bitte genau auf Nr. 27, 1. Stock, zu achten u. nicht früher verkaufen zu wollen, bevor Sie mein Angebot gehört haben.

**Antiquitäten** (Alttertümmer)

Wertvolle antike Möbel, Gemälde, Porzellan u. dergl. kauft Privatmann aus Privatbesitz unter strengster Diskretion. Angebote unter F. P. U. 9617 an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. Main.** F 118

**Herm. Rump,**  
7 Moritzstr. 7. 1621

Schwarze Kleider  
Schwarze Blusen  
Schwarze Röcke  
Trauer-Hüte  
Trauer-Schleier  
Trauer-Stoffe

von der einfachsten bis zur elegantesten Ausführung.

**Blumenthal**

**Alff's Seifenpulver**  
in Paketen  
Seifenpulver, lose ausgew.  
K. A.-Seifenpulver 10 %  
Eoreale, Bleichhilfe, Bleichsoda, Holste-Stärke,  
Paket 1.50 Mk.  
M. O. Gruhl, Kirchgasse 11, Telephon 2199.

**Spezial-Reparaturwerkstätte für Ofen und Herde.**  
Übernahme all. Repar., sow. in das Reich einfluss. Arbeiten, wie Ausmauern, Ziehen, Reinigen etc. Unmöglichkeit Erprobung u. Täuschung in 1. Armen, 3. Welt 10 Jahre bei Hof. Kost. sofort prompt und solide Arbeit bei reeller Bedienung zu.  
Carl Bremer, Mainzer Straße 15, Tel. 2.

**Gott dem Allmächtigen hat es gefallen**  
meine liebe Frau, unsere herzlichste Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

**Frau Anna Berberich, geb. Abergger**  
nach langem, geduldig ertragenem Leiden, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, im 82. Lebensjahre zu sich in die Ewigkeit abzurufen.

Wien, Würzburg, den 16. Dezember 1919.  
Raisstraße 31.

In tiefer Trauer:  
Für die Familie: **Heinrich Berberich.**  
Die feierlichen Exequien finden am Donnerstag, den 18. Dezember, vormittags 10 Uhr, in St. Bonifatius in Mainz statt. Die Beisetzung erfolgt in aller Stille in der Familiengruft zu Wiesbaden. Von Trauerbesuchen und Spenden bitten wir Abstand zu nehmen zu wollen.

**Alttertümliche**

**Tafel-Silber-Geräte**

auch defekte Stücke,

sowie altes Delgemälde  
Holländische Typen

bestehend, zu hohen Preisen gesucht. Offerten unter D. 163 an die Tagbl.-Zweigst. Vismardring.

**Kupferstiche**

Gemälde Miniaturen Gemälde

Silbergegenstände jeder Art, Gold, Brillanten, Perlen, Edelsteinen und sonstige Alttertümmer jeder Art, sowie Gobelins sucht Sammler zu hohem Preis. Offerten unter N. 596 an den Tagbl.-Verlag.

**Zwiebelmuster-Kaffee- und -Tectassen**

event. ganzes Service gesucht.

Angebote, ob echt oder imitiert, mit Preis u. Z. 921 an den Tagblatt-Verlag erbeten.

**Piano** eventl. Flügel

ein erhaltenes Instrument, nur von Privat gegen Barzahlung zu kaufen gesucht.

Gefl. Adr. an H. Schock, Yorkstr. 3. Tel. 2993.

**Briefmarkensammlung**

auch seltene Einzelmarken, in feiner Erhaltung bis zu größten Wertungen zu vollem Katalogpreis von großem Sammler zu kaufen gesucht. Offerten unter C. 930 an den Tagbl.-Verlag.

**Ich bin stets Käufer für**

**Rohgummi**  
(Caoutchouc brut)  
Smoked sheet, cr-pu, para, Congo  
und alle anderen Sorten.

Übernahme und Zahlung erfolgt am Lagerort im begeben Gebiet.

**Feist Strauß, Frankfurt a. M.**  
Mainzer Landstr. 181. Fernsprecher Dan'a 5973.  
Telegramme Gutta. F 118

**Benzin, Benzol**

zu kaufen gesucht

Tel. 4110. Auto-Betrieb Tel. 4110.  
**Rudolf Wink, Eonlenberger Str. 44.**

**Kapitalist!**  
**Kapitalistin!**

Vermögender Herr od. Dame gesucht zwecks Herstellung eines sehr rentablen Massenartikels. Höchst interessante Arbeit für alt und jung. Auskunft erteilt **F. Pankrose, Hotel "Prinz Nikolaus", Wiesbaden.**

**Neben-Derendienst**

kann sich musikalisch möglichst etwas gebildeter Kaufmann dauernd erwerben. Ausführl. Angaben über Alter Beruf etc. unter A. 376 an Tagbl.-Verlag.

**Bug!**

Perfekte 1. Arbeiterin, welche in besseren Geschäften bisher tätig war, bei dauernder Jahresbezahlung per 1. Januar gesucht.

**G. Kallhan, Mainz, 8 Schöfferstraße 8.**

**Bestattungs-Institut**

**Gebr. Neugebauer**

Dampfkesselerei,  
Geogr. 1860. Tel. 411.  
Zargmannstr. u. Büro  
Ebnathdamm Str. 36.  
Verfahren d. Verrens  
für Feuerbestattung.  
Übernahme u. Überführung von und nach auswärtig mit eig. Leichenwagen.

**Danksagung.**

Für die herzliche Teilnahme bei dem Heimgang unserer lieben Tochter

**Eise**

sagen wir allen unseren innigsten Dank, besonders für die reichen Blumenspenden und die liebevolle Pflege der katholischen Schwestern im Castellischen Hospiz in Mainz-Mombach.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:  
**Familie Schneider.**

Zu Weihnachten  
**Seifen, Parfüms**

Sämtl. Parfüms:  
Houbigant  
Coty  
Roger & Gallet  
D'Orsay  
Pinaud  
Dorin  
und andere.

Alle deutschen Parfüms  
und Toilette-Artikel.  
○ Manicure-Étuis. ○

**Kästner & Jacobi**  
Tannustraße 4. Wilhelmstraße 56.  
Wiederverkäufer Rabatt. — Tel. 5959.

### Warme Schuhe!

Neue große Sendungen eingetroffen.

Damen-Hauschuhe, große Auswahl	22.75, 385
15.—, 12.40, 11.40, 10.85, 9.53, 8.50, 7.00,	
Damen-Schnallenstiefel, imit. Kamelharn-	14 75
Stoff, je n. Sorte 29.50, 24.75, 18.45 und	
Herren-Schnallenstiefel 25.75 u. 16.50,	10 50
Herren-Hauschuhe Paar 11.50 und	
Kinder-Schnallenstiefel, je nach Größe	10 70
10.50, 9.50, 8.50, die. Hausschuhe v. 8.20 b.	

Nur einige Beispiele, große Auswahl am Lager.

### Schuh-Kuhn

Bleichstr. 11  
Wellritzstr. 20.

**Zur gefl. Beachtung.**

Habe am 15. d. Mts., die Kohlenhandlung des Herrn **W. H. Hohmann, Sedanstr. 5** käuflich übernommen und bitte die wertere Kundschaft, sich in Zukunft an mein Büro, Yorkstraße 4, wenden zu wollen.

**Hugo Wil**  
Kohlen-, Koks-, Brikett- u. Holzhandlung  
Büro: Yorkstr. 4, Lager: Dotzheimer Str.  
Telephon 3147.

### Praktische Weihnachtsgeschenke

Läufer in Koko- und anderen Stoffarten, Teppiche, Vorlagen, Wachstuche in allen Breiten, Markt- und Schultaschen mit 30% Rabatt.

1639  
Tapetenhaus Karl Zimmermann, Marktstr. 12.

**Continental-Licht**  
150 bis 1500 Kerzen. Selbständige und unabhängige Starklicht-Fogelampen mit Petroleum, Benzol od. Spiritus Restaurants, Säle, Läden, Plätze, Werkstätten etc. Viele Tausende i. Betrieb.

Vertreten durch **F. Burckhard**

Licht- und Kraftanlagen aller Art. Ersatzteile d. Starklichtlampen a. Lager.

Telephon 1109.

### Amerik. Woldecken

recht groß, in schönen Farben, für alle Zwecke geeignet. Verkaufszeit von 10 Uhr vorm. bis 3 Uhr nachmittags

51 Kirchgasse 51, Hofraum, Parterre, im Hause Flory.

Passendes Weihnachts-Geschenk  
**Gummi-Mäntel**  
mit bester Gummierung sind in großer Auswahl vorrätig

für Damen u. Herren  
**P. A. Stoss Nachf.**  
Tannustraße 2. Telephon 227 u. 6527.

Orientalische Teppichknüpferei u. Wäscherei  
A. Dapper, Mainz.  
Reparaturen in künstlerischer Ausführung. Ankauf von Perser u. oriental. Gegenständen, neu und antik, zu sehr hohen Preisen.  
Bestellungen n. entgegen E. Klapper, Gelegenheitskauf, Wiesbaden, Friedrichstraße 65. Tel. 1627.



Mechan., optische, elektr. Spielwaren u. Lehrmittel. Eisenbahnen (Uhrwerk, Dampf u. Elektr.), Dampfmaschinen, Heißluftmotore, Modelle, Kino, Laterna magica, Projektoskop, Film, Laternabilder in großer Auswahl, Merccana- u. Strucator-Metallbaukasten und Uhrwerkmotore, Elektromotore, Stark- und Schwachstrom, Dynamo- und Induktionsapparate, Drahtlose Telegraphie, Morseapparate, Influenzmaschine, Experimentierkästen, Schiffe, Autos, Stereoskope, Mikroskope, Christbaumschmuck u. Kerzen in gr. Auswahl.

Heinrich Kneipp Nachf.  
Goldgasse 9. Tel. 6090.

Nur die extraschweren unbedichteten  
**Rein-Aluminium-Kochgeschirre**  
haben sich im Gebrauch als das beste Kochgeschirr bewährt.

Höchste Dauerhaftigkeit, lebender Metallwert, schnelles Kochen, daher Ersparnis an Feuerung.  
Große Auswahl zu vorteilhaften Preisen

**L. D. Jung**  
Telephon 213. :: Kirchgasse 47.

**Zigaretten!**  
Offerierte eig. Fabrikat aus hellen, überfeinischen Tabaken in 4 Qualitäten zu Mt. 150.—, Mt. 180.—, Mt. 200.— und Mt. 250.— pro Wille und versende 4 Probemille geschlossen zu Mt. 780.— unter Nachnahme ab hier.

**Zigarettenfabrik Lewkowitz**  
Mainz, Frauenlobstraße 68. F 44

Großer Posten prima reiner  
**Tabak**  
eingetroffen.

Gebe solchen auch an Wiederverkäufer ab.

**Carl Cassel**  
Kirchgasse 54  
Marktsir. 10  
Langgasse 39.

Schulranzen und Mappen sowie alle Lederwaren empfiehlt  
**F. Meinecke**  
Sattlerei, Grabenstraße 9.

**Chesterfield-Zigaretten**  
bestes amerik. Fabrikat, heller Tabak, groß. volles Format, 10 Stück in Staniolpackung. An Wiederverkäufer von enor Mittle an aufwärts in jeder Menge abzugeben.

Tabak- u. Zigarrenhandlung **Karbinsky**  
Telephon 5247. Bismarckring 2.

1 Posten **Bermouth „Ballor“**  
sofort greifbar.  
Mindestabnahme 1 Kiste (12 Flaschen).

Agence Commerciale des Pays Rhénans  
Wiesbaden, Kranzplatz 5. Tel. 563.

Achten Sie bitte auf meine passenden preiswerten  
**Weihnachts-Geschenke**

**Zigarrenhaus Herm. Dobra**  
Nikolasstraße 12.  
Fernspr. 5228. Kistenweise Abgabe.

**Gummispielbälle** für Kinder. Drogerie Backe, Tannustraße 5.

**Praktische Weihnachtsgeschenke!**  
**Elektrische Heiz- u. Kochapparate**  
**Bügeleisen**  
**Heizkissen**  
**Wasserkocher**  
„Fön“-Haartrockenapparate  
Beleuchtungskörper.

**F. Dofflein**  
Install.-Werk Friedrichstr. 53. 1638

**Otto Baumbach**  
Uhrmachermeister  
23 Yorkstrasse 23  
Großes Lager von Uhren jeder Art, :: besonders goldenen Damenuhren. ::  
Große Auswahl :: in GOLD- und SILBERWAREN ::  
Telephon 2277. :: Telephon 2277.

**Weihnachtsgeschenke.**  
**Fahrräder**  
für Mädchen u. Knaben sowie f. Damen u. Herren  
Sprechmaschinen und Platten, Mandolinen Gitarren, Gelgen sowie  
**Spielwaren**  
in großer Auswahl.

**Traugott Klauß**  
Bleichstrasse 15  
Telephon 4803.

**Apollo-Theater**  
Schwalbacher Strasse 51.  
Eröffnung Freitag, den 19. Dez.  
Karten-Vorverkauf  
J. Schottenfels & Co., Theater-Ko'onnade 29/31  
Fernspr. 224. Born & Schottenfels, Nass.-Hof  
Fernspr. 680. L. Rettenmayer, Kaiser-Friedr.-Platz 2, Fernspr. 212. Ludwig Engel, Wilhelmstraße 52, Fernspr. 2598.

**Wintergarten**  
WIESBADEN  
Schwalbacher Str. 8. Telephon 6020.  
Heute 6 Uhr:  
**BALL**

20.12.19 „W.Z.“ 5 Uhr.  
Café Orient. Nur für Mitglieder.

**„Weinklause“**  
Nonnenhof G. m. b. H.  
Kirchgasse 15 Tel. 6072.  
Das glänzende  
Dezember-Programm mit  
**Georg Bauer!**

**Tannus-Weinstube**  
Inh.: H. Framke.  
Tel. 5220. Rheinstr. 19

Täglich ab 6 Uhr:  
**Schrammel-Konzert.**

**Park-Diele**  
Wilhelmstr. 36.  
Ab 16. Dezember:  
Vollständig  
neues Künstler-  
Programm.  
Anfang 1/28 Uhr.

**JOBS**  
Telephon 810.  
Vergnügungs-Palast  
Groß Wiesbaden  
Vom 16. bis 31. Dezbr.  
abends 7 Uhr:  
Das große Weihnachts-  
Programm.  
**A. Petersen**,  
kom. Kunst-Radfahrer  
**3 Doretty's 5**,  
Piast. Darstellungen.  
Eine Pamsterfahrt etc.

Spanglen repariert  
Steiner, u. Reib.-Theater.  
**Klavier-**  
Stimmungen, Repara-  
turen b. u. Garant.  
Rheinstraße 52  
Schmitz, Tel. 3711.

**Walhalla**  
Der Skandal  
im Viktoria-Club.  
Tragödie in 6 Akten  
von Edmund Edel.  
Bis früh um fünf.  
Großer Schwank in  
3 Akten mit  
**Petri, Feukert**  
und **Paulmüller.**

**Odeon.**  
Erstaufführung.  
**Die rollende Kugel.**  
Sensationelles Drama  
in 5 Akten.  
**Der Liebling der Cowboys**  
Wild-West-Schauspiel

**MONOPOL.**  
Der Hund  
VON  
**Baskerville**  
Das neueste Abenteuer  
mit  
**ALWIN NEUSS.**  
Krümlchens  
Reiseabenteuer.  
Lustspiel in 3 Akten.

**KINEPHON**  
Erst-Aufführung!  
„MORPHIUM“  
Nach den Aufzeich-  
nungen eines Morphii-  
nisten, 6 Akte, mit  
**Irmgard Bern u.**  
**Bruno Decarli.**  
Schöne Naturbilder.  
In allen Räumen  
Zentralheizung.

**U.T.**  
Morgen letzter Tag!  
Die weibliche  
Bestie  
oder: Das Märtyrium  
einer Unschuld  
in 5 Akten mit  
:: **LYA MARA** ::  
Schönheitskonkurrenz  
Lustspiel in 2 Akten.

**Germania-**  
**Lichtspiele**  
Schwalb. Straße 57.  
Mittwoch bis Freitag:  
**Nonne und der Harlekin.**  
Großes Drama in  
4 Akten  
mit **Lya Mara.**  
**Harry**  
wird Millionär  
1. u. 2. Lustspiel, 2 Akte.

**Thalia.**  
Erst-Aufführung!  
„TIEFLAND“  
Nach dem span. Drama  
von Antonio Guitiers  
in 6 Akten.  
In den Hauptrollen:  
Wilhelm Klitseh und  
Anni Grinn  
von der k. k. Hofoper  
in Wien.  
**Lya**, das Fräuleinchen.  
Lustspiel, 3 Akte, mit  
**Lya Lev.**